

Katharina Block

Sozialutopie

**Darstellung und Analyse der Chancen
zur Verwirklichung einer Utopie**

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar

ISBN 978-3-86573-602-4

© 2011 Wissenschaftlicher Verlag Berlin

Olaf Gaudig & Peter Veit GbR

www.wvberlin.de / www.wvberlin.com

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, auch einzelner Teile, ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für fotomechanische Vervielfältigung sowie Übernahme und Verarbeitung in EDV-Systemen.

Druck und Bindung: Schaltungsdienst Lange o.H.G., Berlin

Printed in Germany

€ 18,00

Inhalt

1. EINLEITUNG	11
1.1 BEGRÜNDUNG DES THEMAS/ METHODISCHES VORGEHEN	13
1.2 DEFINITIONEN: UTOPIE IM LEXIKON/ IDEOLOGIE UND UTOPIE/ FESTLEGUNG DER FÜR DIESE ARBEIT GÜLTIGEN DEFINITION	16
2. DARSTELLUNG DER SACHE: DREI VERSCHIEDENE SOZIALUTOPIEN.....	19
2.1 THOMAS MORUS „UTOPIA“: EPOCHALE EINORDNUNG/ ZEITKRITIK DES AUTORS/ BESCHREIBUNG UTOPIAS/ MATERIELLE, POLITISCHE UND SOZIALE ANTIZIPATIONEN/ GELTUNGSANSPRUCH DES AUTORS.....	21
2.2 WILLIAM MORRIS “KUNDE VON NIRGENDWO”: EPOCHALE EINORDNUNG/ ZEITKRITIK DES AUTORS/ BESCHREIBUNG DES ERTRÄUMTEN ENGLAND/ MATERIELLE, POLITISCHE UND SOZIALE ANTIZIPATIONEN/ GELTUNGSANSPRUCH DES AUTORS	31
2.3 URSULA K. LE GUINS „PLANET DER HABENICHTSE“: EPOCHALE EINORDNUNG/ ZEITKRITIK DER AUTORIN/ BESCHREIBUNG DES PLANETEN ANARRES/ MATERIELLE, POLITISCHE UND SOZIALE ANTIZIPATIONEN/ GELTUNGSANSPRUCH DER AUTORIN	39
3. EXKURS: VERSUCH EINER ABGRENZUNG VON UTOPIE ZU SCIENCE-FICTION.....	51
4. WANN IST EINE UTOPIE UTOPISCH?.....	55
4.1 ERNST BLOCHS „PRINZIP HOFFNUNG“: NOCH-NICHT-SEIN/ NOCH-NICHT-BEWUSSTES/ MARXISMUS/ KONKRETE UTOPIE	56

5. DIE MITTEL ZUM ZWECK: VERSCHIEDENE MÖGLICHKEITEN DER VERWIRKLICHUNG VON UTOPIEN	65
5.1 ROUSSEAUS MENSCHENBILD, GESELLSCHAFTSVERTRAG UND ERZIEHUNGSMODELL/ ANWENDBARKEIT DES „EMILS“/ ERZIEHUNG UND ZWANG/ DAS DENKEN HAT KEIN ENDE	66
5.2 MASSENBEWEGUNG/ OKTOBERREVOLUTION/ REIFE DER MASSES/ DIE „KRITISCHE GRUPPE“/ DER VORTEIL KLEINER GESELLSCHAFTEN/ MATERIELLER ANREIZ.....	75
6. VOM GESCHEITERTEN GESELLSCHAFTSEXPERIMENT ZUM ALTERNATIVEN UTOPIEKONZEPT	83
6.1 DIE GANZHEITLICHKEIT VON SOZIALUTOPIEN/ DER TOTALITARISMUSVERDACHT/ CABETS „IKARIEN“/ VOGELERS „BARKENHOFF“/ DIE „OFFENE UTOPIE“ VON CARNA ZACHARIAS	84
7. FAZIT	95
LITERATUR	99